

## **Ein wichtiger Schritt hin zur regionalen Integration: EU und Zentralamerika paraphieren Assoziierungsabkommen**

***Vertreter der Europäischen Union und Zentralamerikas (Costa Rica, El Salvador, Guatemala, Honduras, Nicaragua und Panama) paraphierten heute ein umfassendes Assoziierungsabkommen. Nach über dreijährigen Gesprächen wurden die Verhandlungen für dieses Abkommen im Mai 2010 abgeschlossen. Die Überarbeitung der Rechtstexte wurde nun fertiggestellt. Auf die Paraphierung wird das formale Verfahren der Übersetzung, Unterzeichnung und Ratifizierung des Abkommens folgen, sodass es für alle Parteien so schnell wie möglich in Kraft treten kann. Das Abkommen beinhaltet einen umfassenden Handelsbereich.***

*„Ich freue mich sehr, dass das Assoziierungsabkommen mit Zentralamerika paraphiert worden ist. Dieses Abkommen ist der konkrete Beweis unseres langjährigen Engagements für die Region Zentralamerika. Es wird uns in die Lage versetzen, unseren Dialog weiter zu vertiefen und unsere Präsenz in Zentralamerika zu stärken, wo die EU bereits als wichtiger Geber, Investor und Partner auftritt“, erklärte die Hohe Vertreterin der EU und Vizepräsidentin der Europäischen Kommission Catherine Ashton.*

EU-Handelskommissar Karel De Gucht äußerte sich wie folgt: *„Ich begrüße die Paraphierung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und Zentralamerika außerordentlich. Dies ist ein wichtiger Schritt auf dem Wege zum Inkrafttreten dieses echten Abkommens „von Region zu Region“. Es ist ein ehrgeiziges und umfassendes Abkommen, das dem beiderseitigen Handel und den Investitionen Auftrieb verleihen und somit Wachstum und Beschäftigung fördern und Zentralamerika dabei unterstützen wird, Fortschritte bei seiner regionalen Integration zu erzielen.“*

Der vollständige Text des Assoziierungsabkommens wird demnächst auf der Website der Kommission veröffentlicht.

**Nähere Information über die Handelsbeziehungen zwischen der EU und Zentralamerika finden sich unter:**

<http://ec.europa.eu/trade/creating-opportunities/bilateral-relations/regions/central-america/>